

25.11.25

1.Thessalonicher 2,9-12: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gottes neue Welt: Gott wird eine neue, perfekte Welt schaffen. Dort geschieht nur das, was Gott gut findet. Gottes neue Welt ist ein Geschenk für alle, die ihm wie ein kleines Kind vertrauen (Lukas 18,17).



Der Bibeltext wird noch einmal langsam laut vorgelesen und jedes Mal, wenn vorgelesen wird, dass Paulus etwas tut, oder wie er es tut, sollen die SuS "Stopp" rufen. Diese Sache wird dann festgehalten (auf der Tafel/einem Blatt...). Im Anschluss daran können die SuS gefragt werden: Wie findet ihr das, was Paulus alles macht?



- Was denkt ihr, warum schreibt Paulus da hier so auf?
- Was erfahrt ihr hier über Paulus?
- Habt ihr schon mal etwas von dem gemacht, was Paulus hier schreibt? Wie war das?



Etwas aus dem eigenen Leben zum Thema **Alles für Gott geben** erzählen

Oder

Etwas zum Thema **ANSTRENGEND** erzählen: Was im ersten Kapitel so toll und einfach klang, wird hier ein bisschen komplizierter. Für Paulus war das kein netter Ausflug, bei dem er mal ein bisschen von Gott erzählt hat. Nein, er hat hier ganz schön viel reingesteckt. Er hat den Leuten in Thessalonich viel von Gott erzählt, aber zwischendurch hat er immer wieder gearbeitet, um sich selbst versorgen zu können. Die Menschen dort waren ihm wichtig und er hat sich um sie gekümmert. Er sagt, dass er wie ein Vater zu seinen Kindern war. Puh, ganz schön viele Kinder, oder? Die Menschen in Thessalonich merken daran: Das ist nicht einfach ein Job, den Paulus abhakt. Das ist ein Auftrag, hinter dem Paulus voll und ganz steht und den er für Gott so gut er es kann umsetzen möchte.



Gemeinsam mit den SuS das Video Zum Thema "Was bedeutet Jüngerschaft?" anschauen. https://www.youtube.com/watch?v=sz\_6IMSy4Tw

